



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



PEN Zentrum Deutschland und Amnesty International Bezirk Darmstadt laden ein:

Lesung iranischer Exil-Autor*innen im PEN-Haus

Zu Ehren Jina Mahsa Amini

Datum: Mo | 16. September 2024 | 19 Uhr

Ort: PEN-Zentrum Deutschland e.V., Fiedlerweg 20, 64287 Darmstadt

Das in Darmstadt ansässige PEN Zentrum Deutschland sowie die Darmstädter Gruppe von Amnesty International freuen sich, zu einer besonderen gemeinsamen Veranstaltung einzuladen. Sie findet am Montag, den 16. September 2024 um 19:00 Uhr in den Räumen des PEN Zentrum Deutschland im Fiedlerweg 20 auf der Mathildenhöhe statt. Im Mittelpunkt des Abends stehen Lesungen iranischer Autor*innen, die im Rahmen des Writers-in-Exile-Programms des PEN derzeit in Deutschland leben und arbeiten.

Ein besonderer Schwerpunkt des Abends wird dem Gedenken an Jina Mahsa Amini gewidmet sein, deren Tod am 16. September 2022 weltweite Proteste auslöste und die Bewegung "Frau, Leben, Freiheit" inspirierte. Diese Bewegung symbolisiert den mutigen Widerstand der iranischen Frauen gegen Unterdrückung und steht für den universellen Kampf für Menschenrechte und Freiheit.

Die Lesung an diesem wohl mittlerweile internationalen Gedenktag bietet die Gelegenheit, die kraftvollen Stimmen iranischer Schriftsteller*innen zu hören, die aufgrund von Verfolgung und Repression in ihrer Heimat fliehen mussten. Die Autor*innen werden Auszüge aus ihren Werken vortragen und Einblicke in ihre persönlichen Geschichten und die Herausforderungen des Exils geben.

Das Writers-in-Exile-Programm des PEN Deutschland unterstützt Schriftsteller*innen, die in ihren Heimatländern wegen ihrer Arbeit bedroht oder verfolgt werden. Es bietet ihnen eine sichere Umgebung, in der sie frei schreiben und publizieren können. Die Kooperation mit Amnesty International unterstreicht das gemeinsame Engagement für Menschenrechte und Meinungsfreiheit.

Bildnachweis iran_01:

Foto: Matt Hrkac, Geelong / Melbourne, Australia, CC BY 2.0 via Wikimedia Commons

Kontakte:

Kristin Günzl (Amnesty Darmstadt Bezirk Darmstadt), kristin-guenzl@web.de, 0174-3260386

writers-in-exile@pen-deutschland.de